

ProfiPress

Eingestellt von Edgar Schnicke am 25 - Okt – 2013

Ehrenamtler vom Kommerner Gartenbau- und Verschönerungsverein kümmern sich um Dr. Josef-Tils-Platz



Sogar ein eigenes „Dienstfahrzeug“ hat der Gartenbau- und Verschönerungsverein Kommern. Die Vereins-Ehrenamtler kümmern sich jetzt auch um den Dr. Josef-Tils-Platz.

Foto: Felix Lang/pp/Agentur ProfiPress

Mechernich-Kommern – Der Gartenbau- und Verschönerungsverein Kommern hat es sich zur Aufgabe gemacht, den 1200 Quadratmeter großen, nach dem verstorbenen Kommerner Arzt benannten Dr. Josef-Tils-Platz im Kommerner Neubaugebiet wieder auf Vordermann zu bringen.

Nachdem Josef Tils tödlich verunglückt war, wurde eine Straße in Kommern nach ihm benannt. Zum Dank mietete der Sohn Dr. Herbert Tils wiederum Grundstücke an dieser Straße an, damit die dort ansässigen Bürger einen Platz zum Verweilen einrichten konnten. In die Jahre gekommen, wucherten mittlerweile Pflanzen und Sträucher neben Unkraut über den ganzen Platz.

„Damit war Anfang des Jahres Schluss“, berichtet jetzt Johannes Ley, der zweite Vorsitzende des Gartenbau- und Verschönerungsvereins. Mit starker Besetzung haben sich die emsigen Vereins-Ehrenamtler gerade den Platz vorgenommen und unter anderem das ganze Unkraut entfernt. Nach einer kurzen Planungsphase wussten die Männer, wie sie das ganze anpacken wollten. Die vier Beete des Platzes sollten alle anders gestaltet werden. Durch Wege getrennt und umrandet durch Steine, wurden die Beete mit Schottersteinen in verschiedenen Stärken aufgefüllt. Zwischen die von der Stadt Mechernich gespendeten Steine pflanzten die ehrenamtlichen Gärtner knapp 20 verschiedene Pflanzenarten. Die Mitte krönt nun ein großer, zum Brunnen umfunktionierter Findling. Der Vereinsvorsitzende Peter Hein freut sich über das Ergebnis: Die verschiedenen Pflanzen den Platz zu jeder Jahreszeit anderes aussehen lassen.“

Zum Kommerner Gartenbau- und Verschönerungsverein gehören neben dem Vorsitzendem Peter Hein und zweitem Vorsitzenden Johannes Ley noch Wilfried Klapper, Franz-Josef Hein, Werner Hein, Josef Schäfer, Richard Ströder, Heinrich Büsch und Hans-Werner Milz. Der Verein pflegt nicht nur den Dr. Josef-Tils-Platz, sondern hat schon seit zehn Jahren einen Pflegevertrag mit der Stadt Mechernich. Darunter fallen unter anderem auch die Pflege anderer öffentlicher Plätze und von Spielplätzen in Kommern. Übrigens: Über neue Mitglieder würde sich der Verein sehr freuen, so Hein und Ley.

Felix Lang/pp/Agentur Profi Press



Die acht Mitglieder des Gartenbau- und Verschönerungsvereins kümmern sich seit Anfang des Jahres um die Verschönerung des Dr. Josef Tils Platzes im Kommerner Neubaugebiet.
Foto: Felix Lang/pp/Agentur ProfiPress